

Damentoilette auf Langstreckenflügen der ANA

Der Star Alliance Partner führt zum 1. März 2010 einen eigenen Waschraum für weibliche Passagiere ein

Tokio (23. Februar 2010)

Was am Boden überall selbstverständlich ist, suchen weibliche Passagiere über den Wolken vergeblich: eine Damentoilette. In der Luft herrscht bei den Airlines noch steinzeitliche Geschlechtergleichheit, Männlein und Weiblein nutzen dieselben Toiletten. ANA, die japanische Fluggesellschaft in der Star Alliance, ändert dies auf ihren Langstreckenflügen und führt zum 1. März 2010 einen Waschraum ausschließlich für weibliche Passagiere ein.



Damit folgt die Fluggesellschaft der Anregung zahlloser Passagiere, die sich für eine Damentoilette an Bord eingesetzt hatten. Zur reinen Damentoilette wird in den unterschiedlichen Flugzeugtypen jeweils ein Waschraum umgewidmet, der eine entsprechende Kennzeichnung trägt und von weiblichen Fluggästen aller Klassen gleichberechtigt genutzt werden kann.

Mit der Initiative setzt die japanische Fluggesellschaft ihre Unternehmensphilosophie weiter um, ihren Fluggästen ein Maximum an Komfort zu bieten und deren Erwartungen an das Unternehmen nicht nur zu erfüllen, sondern noch zu übertreffen.

Allerdings sieht die Fluggesellschaft auch Ausnahmefälle vor, in denen Herren die Damentoiletten nutzen dürfen. Dies geschieht in allen Fällen nur nach Absprache mit dem Kabinenpersonal und ist zum Beispiel möglich, wenn die betreffende Toilette die nächste ist und die Ansnallzeichen zum Beispiel zum Start oder Landung demnächst eingeschaltet werden. Natürlich ist der Gang zur Damentoilette auch gestattet, wenn ein männlicher Passagier sich unwohl fühlt. Auch wenn in einem Flugzeug fast nur männliche Passagiere sitzen, kann die Toilette per Borddurchsage auch während dieses Flugs für alle Passagiere freigegeben werden.

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik die weltweit zehntgrößte Fluggesellschaft. Die Airline ist weltweit Erstkunde bei Boeing für die neue Flugzeuggeneration B787 „Dreamliner“ – das erste Exemplar des Flugzeugs soll im letzten Quartal des Jahres 2010 ausgeliefert werden. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Am 1. Juli 2010 startet auf der Strecke zwischen München und Tokio/Narita eine weitere tägliche Verbindung der ANA zwischen Deutschland und Japan. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio neben einer First, einer Business und einer Economy Class auch eine komfortable Premium Economy Class an.

Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:

BZ.COMM GmbH
Matthias Burkard
Telefon: 0160 – 63 200 53
burkard@bz-comm.de

ANA Deutschland
Masataka Mori, Maria Petalidou
Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.anaskyweb.com